

Niederschrift - öffentlich -

Niederschrift zur Sitzung des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses - verlegt vom 16.03.2015 -

Sitzungstermin: Montag, den 23.03.2015

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Sitzungsende: 16:38 Uhr

Ort, Raum: Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

<u>Ausschussmitglieder</u>

Ammon, Maximilian von Wittke, Michaela

Beratende Mitglieder

Ammon jr., Konrad

Schriftführer/in

Milek, Irmgard

Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) war beschlussfähig.

Sitzung des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses

- verlegt vom 16.03.2015 - vom 23.03.2015

Anwesend sind Herr Rüdiger Weitzel (Geschäftsführer von Erwe Real Estate) und Herr Ferdinand Spies (Art Invest).

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 19.01.2015
- 2. Mitteilungen
- 3. Vorstellung der Projektentwicklung Carré Fürther Freiheit
- 3.1. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 10.03.2015 Innenstadtentwicklung
- 4. Nachnutzung des Altstandortes von Möbel Höffner an der Seeackerstr. 45
- 5. Bearbeitungsrichtlinien für das Liegenschaftsamt Sachgebiet Immobilienmanagement (BRL LA/IM)
- 6. Machbarkeitsstudie "Neuer Wochenmarkt Fürth" Ausschreibungstext
- 6.1. Antrag des Behindertenrates der Stadt Fürth vom 15.03.2015 Barrierefreiheit Wochenmarkt (Bahnhofsplatz)

- verlegt vom 16.03.2015 - vom 23.03.2015

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 19.01.2015

SP-Nr. Beschluss:

448

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2015 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelegen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP Mitteilungen

2 Protokollvermerk:

SP-Nr. 449

Wie Wirtschaftsreferent Herr Müller bekannt gibt, konnte die Stadt Fürth beim Städteranking der Zeitschrift "Wirtschaftswoche" von 430 Teilnehmern erfreulicherweise den 5. Platz belegen.

Herr Oberbürgermeister Dr. Jung ist sehr erfreut über die erfolgreiche Eröffnung der Neuen Mitte und bedankt sich bei Herrn Stadtbaurat Krauße und Wirtschaftsreferenten Herrn Müller für deren Engagement. Außerdem weist er auf die gelungene Umsetzung des Samocca-Cafés hin.

zur Kenntnis genommen

Vorstellung der Projektentwicklung Carré Fürther Freiheit **TOP** 3

Protokollvermerk:

SP-Nr. 450

Herr Oberbürgermeister Dr. Jung begrüßt Herrn Rüdiger Weitzel (Geschäftsführer von Erwe Real Estate) sowie Herrn Ferdinand Spies (Art Invest) als Investorenvertreter. Er hebt hervor, dass das Carré Fürther Freiheit neben der Neuen Mitte und dem Hornschuch-Center den dritten Baustein der Innenstadt bildet.

Am Beginn seiner Ausführungen erklärt Herr Weitzel, dass die Erwe Real Estate das Objekt im November 2014 erworben hat und die Firma Wöhrl weiterhin als Ankermieter in dem Gebäude bleibt. Im 2. Obergeschoss wird voraussichtlich Anfang April das Fitness-Center "4 ever Fitness" eröffnen. Die Parfümerie Douglas bleibt bestehen, während die Firma Depot nicht als Mieter gehalten werden konnte. Weitere Geschäfte auf eine Fläche von ca. 4.000gm werden noch einziehen. Herr Spies stellt anschließend das Konzept der Investoren Erwe Real Estate anhand eines Power Point-Vortrages vor.

Sitzung des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses

- verlegt vom 16.03.2015 - vom 23.03.2015

Für Diskussionsstoff sorgt die Begradigung der Fassade sowohl zur Fürther Freiheit als auch zur Gustav-Schickedanz-Straße hin, da öffentlicher Raum verloren ginge. Hier handelt es sich um insgesamt 118 qm, die die Investoren von der Stadt erwerben müssten. Nach Ansicht von Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung wäre noch genügend Platz für Geh- und Radweg übrig. Eine Busspur entlang der Fassade halten die Investoren für problematisch.

Herr Oberbürgermeister Dr. Jung bedankt sich für die Ausführungen der beiden Herren und erklärt, dass die Bauanträge von Erwe Real Estate eingereicht werden und sich dann der Bauausschuss damit befassen wird.

zur Kenntnis genommen

TOP Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 10.03.2015 - Innenstadtentwicklung

3.1 Protokollvermerk:

SP-Nr. 451 Herr Wirtschaftsreferent Müller erklärt, dass er sich zu Frage 1 des Antrages bezüglich des City-Centers im nichtöffentlichen Wirtschaftsteil der Sitzung äußern möchte, ebenso zu Teil 2 der Frage 2 zur alten Commerzbank. Diesen Bitten wird einvernehmlich entsprochen.

Die Fragen zum "Wöhrlhaus" wurden mit TOP 3 bereits beantwortet.

Antrag/Anfrage erledigt

TOP Nachnutzung des Altstandortes von Möbel Höffner an der Seeackerstr. 45

SP-Nr. Beschluss:

452

Der Grundstücks- und Wirtschaftsausschuss nimmt die Ausführungen des Wirtschaftsreferenten zur Kenntnis und empfiehlt den Standort als gewerbliche Baufläche zu entwickeln. Großflächiger Einzelhandel mit innenstadtrelevanten Sortimenten soll ausgeschlossen werden.

einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

- verlegt vom 16.03.2015 - vom 23.03.2015

TOP Bearbeitungsrichtlinien für das Liegenschaftsamt - Sachgebiet Immobilienmanagement - (BRL LA/IM) 5

SP-Nr.

453

Beschluss:

Das Liegenschaftsamt (Sachgebiet Immobilienmanagement) wird beauftragt, die Sachbearbeitung im Bereich des Grundstücksverkehrs und der Grundstücksverwaltung ab 01.07.2015 auf Basis der beigefügten "Bearbeitungsrichtlinien für das Liegenschaftsamt - Sachgebiet Immobilienmanagement - (BRL LA/IM)" durchzuführen. Die Richtlinien über den Verkehr mit Liegenschaften und die Verwaltung von Liegenschaften (LVVR) vom 27.09.1996, die Direktorialverfügung vom 25.02.1970 sowie der Gebührenkatalog vom März 1993 sind ab diesem Zeitpunkt nicht mehr zu berücksichtigen.

einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP Machbarkeitsstudie "Neuer Wochenmarkt Fürth" - Ausschreibungstext 6

Protokollvermerk:

SP-Nr. 454

Auf Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen (TOP 6.3.) wird TOP 6.2. nö teilweise im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt (mit Ausnahme des Angebots der Fa. CIMA Beratung + Management GmbH. Dieses findet in TOP 6.2 Berücksichtigung). Dieser Änderung wird einstimmig von den Mitgliedern des Wirtschaftsund Grundstücksausschusses zugestimmt.

Auf einen Ausschreibungstext kann laut Wirtschaftsreferenten Herrn Müller verzichtet werden. Er empfiehlt gleich über die Vergabe der Machbarkeitsstudie der Firma CIMA zu entscheiden. Auf Nachfragen erklärt er, dass zu diesem Angebot noch Ergänzungen möglich seien, da Details noch nicht geregelt sind. Über den Standtort des Wochenmarktes wird der Stadtrat abstimmen.

Frau Fuchs, Stadträtin der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, erläutert den Alternativvorschlag für den Projektablauf (Mail vom 23.03.2015). Es wird Wert darauf gelegt, die Öffentlichkeit mehr einzubinden, den Projektbeirat um die Stadtheimatpflegerin zu erweitern, den Stadtrat über den Standort entscheiden zu lassen. Den gewünschten Änderungen wird einstimmig statt gegeben. Die vorgeschlagene Beschlussfassung wird dahingegen geändert.

Der Fa. CIMA werden die von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen eingereichten Unterlagen zur Verfügung gestellt. Dem wird einvernehmlich zugestimmt.

Der Vorschlag von Herrn Schönweiß weitere Gruppierungen des Stadtrates in den Projektbeirat aufzunehmen, wird mit 3 Gegenstimmen abgelehnt.

Die Beteiligung des Senioren- und Behindertenrates im Zusammenhang mit der Machbarkeitsstudie erfolgt über die Berufung in den Projektbeirat. Dem stimmten die Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses ohne Gegenstimme zu.

Der neu formulierte Beschluss wird ohne Gegenstimme angenommen.

- verlegt vom 16.03.2015 - vom 23.03.2015

Beschluss:

Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss beschließt:

1.

Es wird auf eine Ausschreibung verzichtet.

Es wird eine projektbegleitende Arbeitsgruppe gebildet. Dieser sollen aus der Verwaltung neben dem Wirtschaftsreferenten, das Marktamt, die Innenstadt-Beauftragte, das Grünflächenamt, das Stadtplanungsamt und das Ordnungsamt als ständige Mitglieder angehören. Optional sollen weitere verwaltungsinterne oder auch externe Personen hinzugezogen werden.

3.

Es soll ein Projektbeirat mit Vertretern aus der Politik und den relevanten Interessengruppen gebildet werden. Diesem sollen angehören:

- Jeweils 1 Vertreter der Stadtrats-Fraktionen
- HBE-Vorsitzender
- 2 Vertreter der bisherigen Marktbeschicker
- Bund Naturschutz
- Vorsitzender des Wirtschaftsbeirates
- Behindertenrat
- Vorsitzender des Arbeitsnehmerbeirates
- Seniorenrat

 IHK-Geschäftsführer schäftsführer

• Vision Fürth - Ge-

HWK-Geschäftsführer

Stadtheimatpflegerin

4.

Der vorgelegte Ablaufplan zur Machbarkeitsstudie Wochenmarkt wird auf Grundlage des Antrags der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 22.03.2015 dahingehend ergänzt, dass die Öffentlichkeit bei wesentlichen Verfahrensschritten zu beteiligen ist. Die abschließende Standortentscheidung erfolgt durch den Stadtrat.

einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP Antrag des Behindertenrates der Stadt Fürth vom 15.03.2015 - Barrierefreiheit 6.1 Wochenmarkt (Bahnhofsplatz)

Protokollvermerk:

SP-Nr. 455

Laut Herrn Müller spricht nichts dagegen, die Kabelbrücken auf dem derzeitigen Wochenmarkt am Bahnhofsplatz noch für maximal ein Jahr zu belassen. Dem Antrag wird einvernehmlich zugestimmt.

Der Antrag gilt somit als erledigt.

Antrag/Anfrage erledigt

Sitzung des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses - verlegt vom 16.03.2015 - vom 23.03.2015

Dr. Jung Müller

Oberbürgermeister Berufsm. Stadtrat

Röhrer Mönius

Protokollführer/in Protokollführer/in